

Sitzungsprotokoll

über die

5. Gemeinderatssitzung

vom 01. September 2016 im Sitzungssaal der Gemeinde Gerlos;

Sitzungsbeginn: 20:05 Uhr - Ende: 23:00 Uhr

ANWESENDE:

Herr Bürgermeister:	Andreas Haas
Herr Bürgermeister- Stellvertreter:	Martin Kammerlander
Gemeinderäte:	Walter Geisler Dietmar Tschugg Jakob Platzer Karl Geisler Gabriele Imp Stefan Hochstaffl Wolfgang Hollaus Franz Emberger Christian Münnich

Außerdem anwesend:

Wolfgang Wegscheider, Gerda Emberger, Hanspeter Bermardi, Karl Mitterhauser, Ferdinand Fleidl, Thomas Danzl, Markus Kammerlander, Roland Bathelt, Sepp Haberl, Raimund Hollerer, Herbert Hollerer, Alois Staudacher, Karl-Heinz Geisler, Thomas Hochstaffl jun., Hannes Bichler, Johann Stöckl (Niggler), Mathias Kammerlander, Arnodl Stöckl (ab 10:00 Uhr), Ihsan Kashlan (ab 10:25 h);

Entschuldigt waren: -

Nicht entschuldigt waren: -

Einladung sämtlicher Mitglieder der Gemeindevertretung erscheint ausgewiesen.
Die Gemeindevertretung zählt 11 Mitglieder, anwesend sind hiervon 11 – die Sitzung erscheint daher beschlussfähig.

Die Sitzung ist öffentlich.

Tagesordnung:

- 1) Unterfertigung der Sitzungsprotokolle vom 15. Juni und 26. Juli 2016;
- 2) Berichte des Bürgermeisters:
 - aktueller Stand der Wasserleitungserweiterung
 - Fremdwassereintritte im Kanalsystem
 - Ermittlung des Wohnungswertes für die „Mesnerwohnung“ im Gemeindehaus
- 3) Kosten für die Sanierung am Rot-Kreuz-Heim;
- 4) Spielgeräte Bärlihöhle– Beratung und Beschlussfassung über Ankauf;
- 5) Antrag von Friedrich Stöckl, Althaus, auf Widmung einer Teilfläche aus Gp. 19 und Bp. 10 KG. Gerlos von Freiland in Sonderfläche „sonstige land- und forstwirtschaftliche Gebäude (Stallgebäude mit Tennen, Garagen, Lagerräumen und Melcherwohnung mit einer NNF von 52 m²)“ gemäß § 47 TROG 2011;
- 6) Vorstellung Projekt „Ferienhäuser“ von Johann Stöckl, 6281 Gerlos Nr. 125, im Bereich westlich des Wohngebäudes von Fam. Huber;
- 7) Ansuchen der Österr. Bundesforste AG auf Umwidmung einer Teilfläche aus Gp. 664 KG. Gerlos von Freiland in Sonderfläche „Jausenstation“;
- 8) Beratung über Antrag von Herrn Josef Haberl auf Widmungserweiterung im Bereich der Rösslalm;
- 9) Neugestaltung Auffahrt Gmünd- Beratung und Beschlussfassung betr. Grundtausch;
- 10) Wasserleitungsverlegung im Zuge der Baumaßnahmen „Neubau Dorfbahn“ und „Neubau Appartementhaus“ von Herrn Franz Hörl– Frage der Kosten;
- 11) Ansuchen von Herrn Roland Bathelt, Hotel Alpenrose, auf Unterkellerung des Gemeindeweges;
- 12) Antrag von Fam. Ernst und Hannelore Dorfmann auf eine Urnennische im Gerloser Ortsfriedhof;
- 13) Beratung über Einführung von Kindergartengebühren für den Besuch während der Ferienzeiten;
- 14) Beratung über künftige Bezeichnung der Siedlung östlich des Jagdhauses;
- 15) Kassaangelegenheiten;
- 16) Anträge, Anfragen, Allfälliges;
- 17) Vertraulich;

Sitzungsverlauf und Beschlüsse:

1)

Das 3. Sitzungsprotokoll vom 15. Juni 2016 und das 4. Sitzungsprotokoll vom 26. Juli 2016 wurde den Gemeinderäten vorab zugestellt. Beide Protokolle werden zu Sitzungsbeginn von den anwesenden Gemeinderäten unterfertigt.

2)

Berichte Bgm:

- a) Die Verlegung der Wasserleitung im Bereich Funsingau und bis zum geplanten Hochbehälter ist inzwischen fast abgeschlossen. Als nächstes ist der Bereich von Urbinger bis zur Isskogelbahn und die Leitung in Richtung Siedlung östlich des Jagdhauses vorgesehen. Die Arbeiten bei der Isskogelbahn und in Richtung Oberhof werden erst nach der Sommersaison weitergeführt.
- b) Im Bereich der Isskogelbahn ist ein massiver Fremdwassereintritt festgestellt worden. Dieser wird nach der Sommersaison im Zuge der Wasserleitungsverlegung saniert.
- c) Für die Mesnerwohnung im 2. Obergeschoss des Schulhauses wurde der Wert von Ing. Josef Herzog ermittelt. Es soll durch die Ablöse das Recht der Nutzung einer Mesnerwohnung im Schulgebäude abgelöst werden. Dieses Gutachten wurde an die Kirche mit der Bitte weitergegeben zu prüfen, ob man sich eine Ablöse vorstellen kann. Der GR nimmt die Ausführung zur Kenntnis.
- d) Die Tempomessungen auf Höhe des Hotel Kristall wurden in der Zeit vom 18.07.-01.08.2016 für die Fahrtrichtung Gerlos und vom 01.08.-11.08.2016 für die Fahrtrichtung Zell durchgeführt. Diese Messungen wurden auf Ersuchen der Polizei Zell durchgeführt um feststellen zu können, ob die Geschwindigkeitsbeschränkung eingehalten wird bzw. in welchem Ausmaß diese überschritten wird.

Es wird nun von der Verkehrsabteilung der Bezirkshauptmannschaft Schwaz geprüft, ob und in welcher Form die Kontrollen zukünftig stattfinden. Der GR nimmt dies zur Kenntnis.

3)

Zum Angebot der Fa. Stadlmeyer wurde ein zusätzliches Angebot der Fa. Schneider für die Sanierung des Daches beim Rot-Kreuz-Gebäude eingeholt. Da dieses billiger war, wurde die Fa. Schneider mit der Sanierung beauftragt. Der GR stimmt dieser Vergabe einstimmig zu.

Weitere Arbeiten sind rückseitiges abgraben, aufbringen einer Matte sowie verfüllen einer Rollierung. GR nimmt dies zur Kenntnis.

4)

Das neuerliche Angebot der Fa. Obra für Spielgeräte bei der Bärlihöhle beträgt € 28.251,72. Das Angebot ist um ca. € 5.000,-- teurer als das ursprüngliche Angebot. Der Grund ist, dass anstatt einer normalen Rutsche nun eine Tunnelrutsche vorgesehen ist. In den Kosten sind Material enthalten und es wird ein Mann der Fa. Obra bei der Aufstellung dabei sein.

Die weiteren Kosten wie Herstellung der Fundamente, Elektriker, Installateur usw. sind von der Gemeinde zu tragen.

Der GR stimmt dem erhöhten Angebot sowie der Anschaffung einstimmig zu.

5)

Bürgermeister Andreas Haas bringt dem Gemeinderat die ausgearbeitete Umwidmung einer Teilfläche aus Gp. 19 und Bp. 10 KG. Gerlos von Freiland in Sonderfläche „sonstige land- und forstwirtschaftliche Gebäude (Stallgebäude mit Tennen, Garagen, Lagerräumen und Melcherwohnung mit einer NNF von 52 m²)“ gemäß § 47 TROG 2011, Eigentümer Friedrich Stöckl, Althaus, zur Kenntnis.

Auf Anfrage an den Obmann der Weginteressentschaft Gerloser Wiesenweg, GR Franz Emberger, erklärt dieser, dass es einen Mehrheits-Beschluss der Vollversammlung für die Zufahrt zum geplanten Wirtschaftsgebäude während der Wintermonate gibt. Allerdings ist dieser nicht einstimmig.

Es ist daher abzuklären, ob hier ein Mehrheitsbeschluss oder ein einstimmiger Beschluss aller Mitglieder der Weginteressentschaft Gerloser Wiesenweg erforderlich ist. Der Tagesordnungspunkt wird daher bis zur Klärung dieser Angelegenheit vertagt.

Der GR nimmt dies einstimmig zur Kenntnis.

6)

Der persönlich anwesende Widmungswerber Johann Stöckl, Hotel Alpenhof, erläutert sein geplantes Projekt. Es sind 4 Gebäude vorgesehen. Entsprechende Parkplätze sind vorhanden. Die Zufahrt ist aufgrund vorhandener Verträge sichergestellt.

Herr Johann Stöckl sichert der Gemeinde Gerlos bereits heute die Abtretung einer Teilfläche der Gp. 335/1. (nördlich Gasthof Riederhof) zur Errichtung einer Straße an die Gemeinde zu. Dies jedoch nur, wenn die geplante zusätzliche Zufahrtsstraße zum Weiler Neu-Ried abzweigend von der Bundesstraße Richtung Riederhof und dann weiterverlaufend nördlich des Riederhofes Richtung Westen zur bereits bestehenden Gemeindestraße, tatsächlich realisiert wird. Hier soll ein Kreisverkehr für eine Entlastung der bestehenden Gemeindestraße sorgen.

Bürgermeister Andreas Haas erklärt, dass noch Gutachten wie WLW, Geologie ausständig sind. Da sich die beabsichtigte Baumaßnahme südlich der ausgewiesenen Flächen gemäß Raumordnungskonzept befindet, welche für eine Bebauung vorgesehen sind, ist auch eine Änderung des ROK erforderlich. Nach Vorliegen dieser Gutachten wird die Widmung in der darauffolgenden GR-Sitzung behandelt.

Der GR nimmt die Ausführungen zur Kenntnis.

7)

Der persönlich anwesende Ing. Karl Mitterhauser als Vertreter des Grundeigentümers ÖBF erklärt, dass nunmehr als Betreiber der Jausenstation im Schönachtal, Bereich Stinkmoosalm, Herr Fleidl aus Hainzenberg gefunden wurde. Die Jausenstation soll Platz für ca. 35 bis 40 Personen mit einer Außenterrasse bieten. Herr Fleidl erklärt dem Gemeinderat, wie er sich die Führung der Jausenstation vorstellt.

Der GR nimmt die Ausführungen zustimmend zur Kenntnis. Eine Widmung kann jedoch erst erfolgen, wenn alle erforderlichen Unterlagen und Stellungnahmen (WLW, Naturschutz etc) vorgelegt werden. Es ist auch nachzuweisen, wie die Wasserversorgung, die Abwasserbeseitigung, die Energieversorgung erfolgen soll.

8)

Der persönlich anwesende Widmungswerber Josef Haberl erläutert seinen Wunsch auf Widmungserweiterung bei seinem Restaurant „Rösslalm“ auf ca. 4.000 m². Geplant ist eine Erweiterung der Küchenräumlichkeiten, der Gasträume, Vergrößerung der Terrasse. Weiters ist die Errichtung einer Schirmbar beabsichtigt. Miteingeschlossen in der Widmung ist auch das sogenannte „Zwergelwasser“ nördlich der Rösslalm.

Bürgermeister Haas erklärt, dass die derzeitige Widmungsgröße 1.000 m² beträgt. Von der Aufsichtsbehörde ist jedoch eine Widmung nur für tatsächlich beabsichtigte Baumaßnahmen möglich. Eine Vorratswidmung ist nicht möglich. Es sind daher noch Gespräche zu führen.

Der GR nimmt die Ausführungen zur Kenntnis.

9)

Bürgermeister Haas bringt die bereits vorgestellte Neugestaltung der Auffahrt Gmünd in Erinnerung. Für die Realisierung ist es notwendig, die hierfür erforderliche Grundfläche aus Gp. 417/3 KG. Gerlos (Eigentümer Johann Kammerlander, 6281 Gerlos Nr. 21) flächengleich mit Herrn Kammerlander zu tauschen. Tauschgrund wäre eine Teilfläche aus Gp. 923 (Eigentümer Gemeinde Gerlos).

Wie bereits mehrfach ausgeführt, wird eine Fläche von 65 m² aus Gp. 923 für einen flächengleichen Tausch mit Herrn Johann Hochstaffl, 6281 Gerlos Nr. 20, zurückbehalten.

Um in dieser Angelegenheit der Neugestaltung der Auffahrt Gmünd weitere Maßnahmen setzen zu können, stellt der Bürgermeister den Antrag, den Beschluss für die Fortführung des Verfahrens der Neugestaltung der Auffahrt sowie für den damit verbundenen Grundtausch mit Herrn Kammerlander Johann zu fassen.

Der GR stimmt mit 9 Stimmen bei 2 Stimmenenthaltungen (Stefan Hochstaffl und Wolfgang Hollaus) zu.

10)

Aufgrund von Vorgesprächen zwischen Bürgermeister Andreas Haas und dem Geschäftsführer der Schilift-Zentrum-Gerlos, Herrn David Kammerlander, wird die erforderliche Wasserleitungsverlegung wegen der Bauvorhaben Neubau Dorfbahn und Appart-Hotel Hörl zur Gänze von der Schilift-Zentrum-Gerlos übernommen.

Der GR nimmt dies wohlwollend einstimmig zur Kenntnis.

11)

Herr Roland Bathelt hat bei der Gemeinde Gerlos um Unterkellerung der Gemeindestraße angesucht. Der persönlich anwesende Herr Roland Bathelt erläutert seine beabsichtigte Baumaßnahme.

Der Gemeinderat stimmt grundsätzlich dieser Maßnahme zu. Erforderliche Leitungsverlegungen etc. sind zur Gänze von Herrn Bathelt zu tragen. Es ist ein Vertrag auszuarbeiten, welcher dem Gemeinderat zur Beschlussfassung vorgelegt werden muss. Weiters sind entsprechende Planunterlagen der Gemeinde vorzulegen.

12)

Dem Antrag von Ernst und Hannelore Dorfmann auf Zuteilung einer Urnennische im neuen Ortsfriedhof der Gemeinde Gerlos stimmt der GR einstimmig zu.

13)

Amtsleiter Wegscheider bringt dem GR die Gebühren der Gemeinden Tux, Hippach-Schwendau-Ramsau-Hainzenberg, Zell am Ziller und Fügen für die Betreuung der Kinder während der Sommerferien zur Kenntnis. Der GR ist der Meinung, dass dieses Service weiterhin gratis sein sollte. Der GR beschließt daher einstimmig, für das Kindergartenjahr 2016/2017 (01.09.2016-30.08.2017) keine Gebühren einzuheben.

14)

Bürgermeister Andreas Haas ist der Meinung, dass für Siedlung östlich des Jagdhaus endgültig eine Bezeichnung gefunden werden sollte. Vorschläge sind Isskogelsiedlung, Jagdhaussiedlung, Beitz-Siedlung ...

Vor endgültiger Entscheidung werden die Bewohner dieser Siedlung um Vorschläge gebeten.

15)

Kassaangelegenheiten:

- a) Rechnung Ing. Mag Josef Herzog für die Ermittlung des Wertes der „Mesnerwohnung“ im 2. OG. des Gemeindehauses in Höhe von € 1.467,00;
- b) Rechnung Fa. Stadlmeyer für Spengler- und Dachdeckerarbeiten beim Mehrzweckgebäude in Höhe von € 1.120,44;
- c) Rechnung Winklehner für die Ausarbeitung des Ausführungsprojektes Zufahrtsweg Graseggwald in Höhe von € 1.848,00;

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die vorgenannten Rechnungen zu bezahlen.

Weiters informiert der Bürgermeister, dass die Reparatur der Kühlzelle im Bauhof € 1.105,16 (netto) kosten würde, die Neuanschaffung würde € 2.631,00 (netto) betragen. Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Neuanschaffung einer Kühlzelle.

16)

Anträge, Anfrage, Allfälliges;

- a) GR Christian Münnich teilt mit, dass die Parksituation auf Höhe der Familie Kussegg unzumutbar ja sogar gefährlich ist. Es wäre eine Verbesserung der Parksituation dringend erforderlich.

Bürgermeister Haas erklärt, dass die Situation wahrscheinlich durch den in der Nähe befindlichen Hochseilgarten entsteht. Seiner Meinung nach ist daher der Betreiber des Hochseilgartens dafür zuständig.

Der Gemeinderat nimmt die Ausführung einstimmig zur Kenntnis.

- b) Bürgermeister Andreas Haas informiert den Überprüfungsausschuss über Schulungen. Da nach der GR-Wahl 2016 ein neuer Überprüfungsausschuss gewählt wurde, wäre eine Prüfung der Kassa ehestmöglich erforderlich.

- c) In der Talstation der Dorfbahn wird im 1. Obergeschoss eine Arztpraxis eingerichtet. Diese Praxis wird von Dr. Arnold Stöckl geführt.

Zur Frage der Weitervermietung der bestehenden Arztträumlichen im Gebäude von Herrn Hollerer sind die Herren Herbert Hollerer und Raimund Hollerer bei der Sitzung anwesend und standen dem GR Rede und Antwort.

Zur Frage der weiteren zukünftigen ärztlichen Versorgung in der Gemeinde Gerlos geben die bei der Sitzung anwesenden Dr. Arnold Stöckl und Dr. Ihsan Kashlan dem GR Auskunft.

Der GR nimmt die Ausführungen zur Kenntnis.

17)

Vertraulich

- Lohnaufzahlung Kathrin Kammerlander und Eva Gruber (Karez)

Der Bürgermeister

Andreas Haas